



VORPROGRAMM

FRÜHJAHRSTAGUNG 2024

GEMEINSAM STÄRKER – STRONGER TOGETHER

04.–06. April 2024 | Hofburg Wien

OeGHO

Osterreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

AHÖP

Arbeitsgemeinschaft hämatologischer und
onkologischer Pflegepersonen in Österreich

www.oegho.at

| www.ahop.at

Anmeldung, Abstract-Einreichung & Updates unter www.fruehjahrstagung.at

Bringen Sie Ihren CLL- und AML-PatientInnen tiefe und langanhaltende Remission mit VENCLYXTO® 1-5

POWERED BY **V**

REMISSION

**1L
CLL**

**VENCLYXTO®
+ Obinutuzumab**

• **53%**
6-Jahres-PFS
(VEN+O vs. 22% Clb+O)¹

• **79%**
6-Jahres-OS
(VEN+O vs. 69% Clb+O)¹

**STOPP
NACH
1 JAHR⁵**

**2L+
CLL**

**VENCLYXTO®
+ Rituximab**

• **23%**
7-Jahres-PFS
(VEN+R vs. 0% BR)¹

• **70%**
7-Jahres-OS
(VEN+R vs. 51% BR)¹

**STOPP
NACH
2 JAHREN⁵**

**1L
AML**

**VENCLYXTO®
+ HMAs**

• **68%**
Komplette
Remission (CR/CRi)³
(VEN+AZA vs. 29% PBO+AZA)³

• **14,7^m**
Medianes OS
(VEN+AZA vs. 9,6 m PBO+AZA)³

**MEHR
FREIHEIT**
DURCH TRANSFUSIONS-
UNABHÄNGIGKEIT^{2,4}

AML: Akute myeloische Leukämie, AZA: Azacitidin, Clb+O: Chlorambucil + Obinutuzumab, CLL: Chronische lymphatische Leukämie, HMAs: Hypomethylierende Substanzen, OS: Gesamtüberleben, PBO: Placebo, PFS: Progressionsfreies Überleben, VEN: VENCLYXTO®, VEN+O: VENCLYXTO® + Obinutuzumab, VEN+R: VENCLYXTO® + Rituximab.

Transfusionsunabhängigkeit war definiert als eine Zeitspanne von mindestens 56 zusammenhängenden Tagen ohne Transfusion. Die Evaluierungsphase dauerte von der 1. Dosis bis zum letzten Tag der Studienmedikation plus 30 Tage, oder bis zum Auftreten eines Rezidivs oder Krankheitsprogression oder bis zum Beginn einer Nachbehandlung, je nachdem welches Ereignis zuerst auftrat. 69 % der PatientInnen im VEN+AZA Arm benötigten keine Thrombozytentransfusion versus 50 % im PBO+AZA Arm. 60 % der PatientInnen benötigten keine Erythrozytentransfusion im VEN+AZA Arm versus 35 % im PBO+AZA Arm. 58 % der PatientInnen benötigten weder eine Erythrozyt- noch eine Thrombozytentransfusion im VEN+AZA Arm versus 34 % im PBO+AZA Arm. REFERENZEN: 1 Kater AP et al., EHA 2023, Abstract #2021. 2 DiNardo CD et al., N Engl J Med 2020;383(7):617-629. 3 Pratz et al., ASH Annual Meeting 2022, Abstract #219. 4 Al Sawaf et al., EHA 2023, Abstract #1545. 5 Fachinformation VENCLYXTO®, Stand 10/2022.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

FACHKURZINFORMATION: BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Venclyxto 10 mg Filmtabletten, Venclyxto 50 mg Filmtabletten, Venclyxto 100 mg Filmtabletten. ZUSAMMENSETZUNG: Venclyxto 10 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 10 mg Venetoclax. Venclyxto 50 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 50 mg Venetoclax. Venclyxto 100 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 100 mg Venetoclax. Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile, siehe Abschnitt 6.1. ANWENDUNGSGEBIETE: Venclyxto in Kombination mit Obinutuzumab wird angewendet zur Behandlung erwachsener Patienten mit nicht vorbehandelter chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) (siehe Abschnitt 5.1). Venclyxto in Kombination mit Rituximab wird angewendet zur Behandlung erwachsener Patienten mit CLL, die mindestens eine vorherige Therapie erhalten haben. Venclyxto wird als Monotherapie angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung einer CLL, die eine 17p Deletion oder TP53-Mutation aufweisen und die für eine Behandlung mit einem Inhibitor des B-Zell-Rezeptor-Signalwegs nicht geeignet sind oder ein Therapieversagen zeigten, oder die keine 17p Deletion oder TP53-Mutation aufweisen und bei denen sowohl unter einer Chemotherapie als auch unter einem Inhibitor des B-Zell-Rezeptor-Signalwegs ein Therapieversagen auftrat. Venclyxto in Kombination mit einer hypomethylierenden Substanz wird angewendet zur Behandlung erwachsener Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), die nicht für eine intensive Chemotherapie geeignet sind. GEGENANZEIGEN: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. Bei CLL-Patienten: gleichzeitige Anwendung mit starken CYP3A-Inhibitoren zu Beginn und während der Aufdosierungsphase (siehe Abschnitte 4.2 und 4.5). Bei allen Patienten: gleichzeitige Anwendung von Zubereitungen, die Johanniskraut enthalten (siehe Abschnitte 4.4 und 4.5). SONSTIGE BESTANDTEILE: Tablettenkern: Copovidon (K-Wert 28), Hochdisperses Siliciumdioxid (E551), Polysorbitol 80 (E433), Natriumstearylfumarat, Calciumhydrogenphosphat (E341 (ii)), Filmüberzug Venclyxto 10 mg Filmtabletten und Venclyxto 100 mg Filmtabletten: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172), Polyvinylalkohol (E1203), Triandioxid (E171), Macrogol 3350 (E1521), Talkum (E553b), Filmüberzug Venclyxto 50 mg Filmtabletten: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172), Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(III)-oxid (E172), Polyvinylalkohol (E1203), Triandioxid (E171), Macrogol 3350 (E1521), Talkum (E553b). NAME UND ANSCHRIFT DES PHARMAZEUSTENS UNTERNEHMERS: AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Knollstraße, 67061 Ludwigshafen, Deutschland. VERTRÉTER DES ZULASSUNGSINHABERS IN ÖSTERREICH: AbbVie GmbH, 1230 Wien. VERSCHREIBUNGSPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT: Rezept- und apothekenpflichtig. PHARMAKOTHERAPEUTISCHE GRUPPE: sonstige Antineoplastika, ATC-Code: L01XK52. Informationen zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. STAND DER INFORMATION: 05/2021

AT-VNCLY:210068-2501203

abbvie

VENCLYXTO®

VORWORT

SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN, GESCHÄTZTE VERTRETERINNEN UND VERTRETER DER PFLEGEBERUFE, LIEBE STUDENTINNEN UND STUDENTEN,

wir dürfen Sie ganz herzlich zur Frühjahrstagung der Österreichischen Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO) von 04. bis 06. April 2024 in der Hofburg in Wien einladen. Diese wird in traditioneller Weise gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft hämatologischer und onkologischer Pflegepersonen (AHOP) durchgeführt und 2024 erstmals von Niederösterreich ausgerichtet werden.

GEMEINSAM stärker – Stronger together ist das Thema unserer Frühjahrstagung 2024. Nicht erst die letzten Jahre haben unser Denken durch die COVID-Pandemie verändert. Wir mussten „neue Wege“ gehen, die das federführende Thema der vergangenen Frühjahrstagung waren. Auch schon davor hat sich immer klarer gezeigt, dass wir **GEMEINSAM** stärker sind.

GEMEINSAM, was die Erforschung, das Behandeln und schließlich auch in immer mehr Fällen das Besiegen der Erkrankung betrifft. **GEMEINSAM** ist hier darüber hinaus auch interdisziplinär zu verstehen, und zwar über alle Berufsgruppen hinweg: dazu zählt die Pflege genauso wie die klinische Psychologie und Pharmazie, die Studienkoordinator*innen, Grundlagenforschung und klinische Forschung, aber natürlich auch unsere Patient*innen. Dieses und vieles mehr soll neben hervorragenden edukativen Vorträgen Thema unserer Frühjahrstagung sein.

Wie bereits in den letzten Jahren werden auch heuer wieder vermehrt jüngere Kolleginnen und Kollegen in das Programm miteinbezogen. Ergänzend wird sich eine eigene Schiene der YHOGA (*Young Hematologists & Oncologists Group Austria*) praxisrelevanter Themen der Ausbildung und Karriereentwicklung annehmen, die auch für Student*innen den Einstieg in unser innovatives Fachgebiet erleichtern und sie dafür begeistern.

Wir sind uns sicher, dass die gemeinsame, wissenschaftliche Frühjahrstagung unserer Fachgesellschaften OeGHO und AHOP reichhaltige Möglichkeiten zur Fortbildung, sozialen Interaktion und zum Wissensaustausch bietet und freuen uns, Sie **GEMEINSAM** in Wien begrüßen zu dürfen!



Birgit Grünberger
OeGHO-Tagungspräsidentin



Harald Titzer
AHOP-Präsident

3

Indikationen

Ab 1.8. in der Gelben Box (RE1)
Zugelassen¹ und erstattet² bei...

Morbus Waldenström

für erwachsene Patient:innen mit mindestens einer vorherigen Therapie oder Erstlinienbehandlung bei Patient:innen, die nicht für eine Chemoimmuntherapie geeignet sind¹

ASPEN-Studie³

Marginal- zonenlymphom

extranodales (MALT),
nodales und splenisches MZL

für erwachsene Patient:innen mit mindestens einer vorangegangenen Anti-CD20-basierten Therapie¹

MAGNOLIA-Studie⁴

Chronische lymphatische Leukämie

für erwachsene Patient:innen mit chronischer lymphatischer Leukämie¹

SEQUOIA-Studie⁵ / ALPINE-Studie⁶

BRUKINSA® – Designed to be different

 **Brukinsa®**
Zanubrutinib 80mg
Hartkapseln

1 Fachinformation Brukinsa®, Jänner 2023 | 2 Bescheid des Dachverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger, Juni 2023. | 3 Tam CS et al. A randomized phase 3 trial of zanubrutinib vs ibrutinib in symptomatic Waldenström macroglobulinemia: the ASPEN study. Blood 2020; 136: 2038–2050. | 4 Opat S et al. The MAGNOLIA Trial: Zanubrutinib, a next-generation bruton tyrosine kinase inhibitor, demonstrates safety and efficacy in relapsed/refractory marginal zone lymphoma. Clin Cancer Res 2021; 27: 6323–6332. | 5 Tam CS et al. Zanubrutinib versus bendamustine and rituximab in untreated chronic lymphocytic leukaemia and small lymphocytic lymphoma (SEQUOIA): a randomised, controlled, phase 3 trial. Lancet Oncol 2022; 23: 1031–1043. | 6 Brown JR et al. Zanubrutinib or ibrutinib in relapsed or refractory chronic lymphocytic leukemia. N Engl J Med 2023; 388: 319–332.

BRUKINSA® 80 mg Hartkapseln

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. **Bezeichnung des Arzneimittels:** BRUKINSA 80 mg Hartkapseln. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Hartkapsel enthält 80 mg Zanubrutinib. **Sonstige Bestandteile:** Kapselinhalt: Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Natriumdodecylsulfat (E487), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (Ph. Eur.); Kapselhülle: Gelatine, Titandioxid (E171); **Druckfarbe:** Verestertes Schellack (E904), Eisen(II,III)-oxid (E172), Propylenglycol (E1520). **Anwendungsgebiete:** Eine BRUKINSA-Monotherapie wird angewendet zur Behandlung erwachsener Patienten mit Morbus Waldenström (MW), die mindestens eine vorherige Therapie erhalten haben, oder zur Erstlinienbehandlung bei Patienten, die für eine Chemoimmuntherapie nicht geeignet sind. Eine BRUKINSA-Monotherapie wird angewendet zur Behandlung erwachsener Patienten mit Marginalzonenlymphom (MZL), die mindestens eine vorherige Therapie mit einem Anti-CD20-Antikörper erhalten haben. Eine BRUKINSA-Monotherapie wird angewendet zur Behandlung erwachsener Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, Bruton-Tyrosinkinase(BTK)-Inhibitoren. **ATC-Code:** L01EL03. **Inhaber der Zulassung:** BeiGene Ireland Limited, 10 Earlsfort Terrace, Dublin 2, D02 T380, Irland. **Pharmazeutischer Unternehmer:** BeiGene Netherlands BV. **Örtlicher Vertreter:** BeiGene Austria GmbH, Teinfallstr. 8/4, 1010 Wien. **Rezept- und apothekenpflichtig.** Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen sowie Informationen über Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekte entnehmen Sie bitte der aktuellen, veröffentlichten Fachinformation. **Stand der Information:** Jänner 2023

 **BeiGene**

www.beigene.at

www.brukinsa.at

WICHTIGE KONTAKTE

TAGUNGSPRÄSIDENTIN

Prim. Priv.-Doz. Dr. Birgit Grünberger
✉ birgit.gruenberger@wienerneustadt.lknoe.at

TAGUNGSSEKRETÄR*INNEN

OA Dr. Gerhard Krajnik
OA Priv.-Doz. Dr. Josef Singer
OÄ Dr. Mira Sofie Witek

AHOP-PFLEGETAGUNG

Harald Titzer, BSc, MSc
Postfach 8; A-1097 Wien
✉ office@ahop.at
🌐 www.ahop.at

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR HÄMATOLOGIE & MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

Walter Voitl-Bliem, MBA
Judengasse 11 / Top 6; A-1010 Wien
✉ office@oegho.at
🌐 www.oegho.at

TAGUNGSORT

Hofburg Wien
Heldenplatz; A-1010 Wien
🌐 www.hofburg.com

REGISTRIERUNG, ABSTRACTS & HOTELBUCHUNG

Mondial Congress & Events
Operngasse 20b; A-1040 Wien
☎ +43 (0)1 588 04-115
✉ oegho@mondial-congress.com
🌐 www.mondial-congress.com

Mondial

FACHAUSSTELLUNG & SPONSORING

OeGHO Akademie für Aus-
und Fortbildung GmbH
Judengasse 11 / Top 6; A-1010 Wien
☎ +43 (0)1 934 62 67
✉ academy@onconovum.at
🌐 www.onconovum.academy

ONCONOVUM
.academy 

PROGRAMMÜBERSICHT – DONNERSTAG, 04. APRIL 2024

	ZEREMONIENSAAL	HOFBURG GALERIE	GEHEIME RATSTUBE	TRABANTENSTUBE	KÜNSTLERZIMMER	RIITERSAAL
08:30-10:00	 Multiples Myelom: Neue Therapien und ihre Sequenzierung	Gynäkologische Tumore	 Interdisziplinäres Tumorboard: Fluch oder Segen?	Nebenwirkungsmanagement	Astellas mGC/GEJ: Claudin 18.2 als neues Target und zukünftige Behandlungsmöglichkeiten	Bristol Myers Squibb Fokus auf LR-MDS: Therapieoptionen 2024
10:00-10:30	Come-together (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
10:30 – 12:00	Presidential Session Artificial Intelligence	MPNs: Krankheitsmodifikation vs. Symptomkontrolle	Daiichi Sankyo Austria Die Multi-Tumor-Toolbox: ADCs in soliden Tumoren	 „How to“ - Facharztprüfung	 Neue Entwicklungen im Management der Hämophilie	Novocure TTFields: elektrische Wechselfelder im Einsatz gegen Tumorzellen
12:00-12:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
12:30 – 14:00	Therapieoptionen bei gastroesophagealen Tumoren	 Thrombopenien (ITP-TTP-HUS)	Komplementärmedizin	Außergewöhnliche Karrieren von außergewöhnlichen Frauen	BeiGene Molekulare Onkologie meets niedrig maligne Lymphome	Otsuka Neue orale Therapien in der AML/MDS
14:00-14:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
14:30-15:45	 Eröffnung & Festvortrag (Zeremoniensaal)					
15:45-16:30	Eröffnungsempfang (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
16:30-18:00	Update Aggressive Lymphome	ZNS-Tumore - Neue Ansätze in der Behandlung	 Posterpräsentationen Onkologie	 Posterpräsentationen Hämatologie	Lernen aus Registerdaten in der Hämatologie und Onkologie	Janssen-Cilag Pharma GmbH Revolutionäre Wege beim Multiplen Myelom

PROGRAMMÜBERSICHT – FREITAG, 05. APRIL 2024

	ZEREMONIENSAAL	HOFBURG GALERIE	GEHEIME RATSTUBE	TRABANTENSTUBE	KÜNSTLERZIMMER	RIITERSAAL
08:30-10:00	Akute Leukämien	Fortschritte in der Behandlung von Mammakarzinomen	Bristol-Myers Squibb Experts talk CAR-T: Praktische Erfahrungen zur Behandlung im Multiplen Myelom & Lymphom	 Molekulares Tumorboard: Pro und Con	Vertex Genetische Modifikation bei nicht-malignen Erkrankungen	Eröffnungssitzung AHOP u. OeGHO Drei-Eck-Beziehung – stronger together
10:00-10:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
10:30 – 12:00	 Therapie des frühen und fortgeschrittenen Kolonkarzinoms	 Young Investigator Meeting	Merck GmbH Therapiesequenz beim metastasierten Urothelkarzinom	Amgen GmbH Neues in der Frontline bei Multiplem Myelom und ALL	 Indolente Lymphome - Aktuelle Klassifikation und Therapie	Wenn es berührt...
12:00-12:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
12:30 – 14:00		OeGHO Mitglieder-versammlung	GlaxoSmithKline Pharma GmbH Von A (wie Anämie) bis Z (wie Zoster)	Stemline Therapeutics Zukunftsweisende Perspektiven in der Hämatologie und Onkologie	Screening in der Onkologie	Senkrechtstarter – eine explosive Mischung?
14:00-14:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
14:30-16:00	 Presidential Session Zentrumsmedizin & Versorgung	 Fortschritte in der Uroonkologie: „Everything, Everywhere, All at Once“?	AstraZeneca Onco-Safari: Looking for the BIG 5!	Neue Therapieoptionen beim MDS – alles für alle oder zielgerichtet?	AbbVie Matching perspectives in Hematology: An interactive, interdisciplinary view on CLL and beyond	Bristol-Myers Squibb ...because there is more to know. Novel approaches in oncology
16:00-16:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)					
16:30-18:00	 NSCLC - Neue Möglichkeiten für bekannte Herausforderungen	 CLL - Individualisierte Therapie für jede*n	Blueprint Medicines/ AOP Heath Myeloproliferative Erkrankungen & Systemische Mastozytose	Takeda Pharma Therapie-assoziierte sekundäre Immundefekte - No way out?	Die Rolle des Mikrobioms in der Onkologie	YouCaN – Basics and more
ab 18:30	Wissenschaftlicher Abend (Anmeldung erforderlich!)					

PROGRAMMÜBERSICHT – SAMSTAG, 06. APRIL

	ZEREMONIENSAAL	GEHEIME RATSTUBE	TRABANTENSTUBE	KÜNSTLERZIMMER	RITTERSAAL
08:30-10:00	Best of Oncology	CAR-T	 Gerinnung und Antikoagulation	 YHOGA - Die junge OeGHO	Feuchtgebiete – Eine trockene Angelegenheit?
10:00-10:15	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)				
10:15-11:15	 „All in“ oder „Weniger ist Mehr“ - Was tun beim Rektumkarzinom?	 Best submltted Abstracts	Mikroskopiekurs Spannende Fälle aus der Diagnostik, Morphology & More	Impulsworkshop: Herausfordernde Patient*innengespräche	Selbst gewusst – unterschätzte Kräfte?
11:15-11:30	Pause (Fachausstellung & ePoster-Lounge)				
11:30-13:00	Best of Hematology	 Hepatobiliäre Tumore	<i>Gerne besprechen wir auch Ihre Fälle - fruehjahrstagung@oegho.at</i>	<i>(Anmeldung erforderlich - begrenzte Plätze)</i>	(K)ein großes Thema – talk together

-  Schiene Onkologie
-  Schiene Hämatologie
-  Gemeinsame Sitzungen Hämatologie und Onkologie
-  Firmensymposien & -workshops
-  OeGHO-Sitzungen
-  Junge Schiene - YHOGA
-  AHOP-Programm



für Studierende der Humanmedizin bzw. Jungmediziner*innen empfohlen



Die Frühjahrstagung ist als Veranstaltung für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer mit **max. 26 Punkten** (*ausschließlich für alle Tage*) im Fach Innere Medizin (*Hämatologie und Internistische Onkologie*) approbiert.



Beachten Sie, dass Ihnen die DFP-Punkte nur mit entsprechendem Nachweis aufgebucht werden können. Bitte lassen Sie hierfür **TÄGLICH** den Barcode auf Ihrem Namensschild **scannen**. Der Scan wird von den Einlasskontrollen, die im Eingangsbereich positioniert sind, durchgeführt.

Ihre absolvierten DFP-Punkte werden nach der Veranstaltung tageweise auf Ihr Fortbildungskonto gebucht.

Scannen &
anmelden!



TAGUNGSREGISTRATUR

(Stand: September 2023)

ANMELDUNG

Registrieren Sie sich online unter: www.fruehjahrstagung.at

Es besteht zudem auch die Möglichkeit, sich **vor Ort** am Registraturschalter im Eingangsfoyer anzumelden.

Gruppenbuchungen (ab 5 Teilnehmer*innen) sind direkt über Mondial Congress & Events – oegho@mondial-congress.com – abzuwickeln.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Mitglieder OeGHO	kostenfrei
Mitglieder AHOP	kostenfrei
Nichtmitglieder Ärzt*innen	EUR 120,00
Nichtmitglieder Pflegepersonen	EUR 60,00
Nichtmitglieder	EUR 330,00
MTD & Studienpersonal	EUR 60,00
Ärzt*innen in Ausbildung *	kostenfrei
Pflegepersonen in Ausbildung (DGKP, PFA, PA) *	kostenfrei
Student*innen *	kostenfrei

* Nachweis erforderlich

BEANTRAGUNG MITGLIEDSCHAFT



[https://www.oegho.at/
die-oegho/mitglieder](https://www.oegho.at/die-oegho/mitglieder)



[http://www.ahop.at/
mitglied-werden/](http://www.ahop.at/mitglied-werden/)

IN DEN TEILNAHMEGEBÜHREN SIND INKLUDIERT

- Teilnahme am wissenschaftlichen Programm
- Zugang zur ePoster-Lounge
- Zugang zu Fachausstellung und Firmensymposien/-workshops
- Tagungsmaterial (*Tasche, Hauptprogramm, Schreibunterlagen u. Namensschild*)
- Verpflegung, u. a. im Rahmen von „Come Together“ & „Eröffnungsempfang“

OeGHO-STUDIERENDENPROGRAMM

Die OeGHO bietet Studierenden ein spezielles Tagungspaket an*:

Für ALLE Studierende:

- kostenlose Registrierung

Zusätzlich für alle Studierende mit Wohnsitz außerhalb Wiens:

- Kostenübernahme Bahnticket 2. Klasse (*nur bei Buchung über die Online-Anmeldung; spätere Refundierung ausgeschlossen*)
- Kostenzuschuss für Übernachtung (*Pauschale von EUR 110,00; Buchung direkt bei Online-Anmeldung oder auf Eigeninitiative; spätere Refundierung nur bei Vorlage einer personalisierten Rechnung möglich*)

Anmeldungen zum Studierendenprogramm sind ausschließlich über die [Online-Anmeldung](#) möglich! Schnell sein lohnt sich – die Plätze sind limitiert!

**Vorausgesetzt werden ein gültiger Studierendenausweis und die Teilnahme an der Tagung.*

KINDERBETREUUNG

Im Rahmen der OeGHO- & AHOP-Frühjahrstagung wird heuer erstmalig während der offiziellen Tagungszeiten eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten.

DIVERSE ÖFFNUNGSZEITEN

TAGUNGSZEITEN

Do., 04. April 2024	08:30–18:00 Uhr
Fr., 05. April 2024	08:30–18:00 Uhr
Sa., 06. April 2024	08:30–13:00Uhr

FACHAUSSTELLUNG

Do., 04. April 2024	09:30–17:00 Uhr
Fr., 05. April 2024	09:30–17:00 Uhr
Sa., 06. April 2024	09:30–11:30 Uhr

Änderungen bei den angegebenen Zeiten vorbehalten!

Willkommen in der Therapielandschaft des Magenkarzinoms



Neue Biomarker eröffnen zusätzliche Möglichkeiten der Behandlung von Tumoren des Magens sowie des gastroösophagealen Übergangs.^{1,2}

CLDN18.2=Claudin18.2; **FGFR2b**=fibroblast growth factor receptor 2b; **HER2**=human epidermal growth factor receptor 2; **MSI**=microsatellite instability; **PD-L1**=programmed death-ligand 1.

Referenzen: 1. Coati I, Lotz G, Fanelli GN, et al. Claudin-18 expression in oesophagogastric adenocarcinomas: a tissue microarray study of 523 molecularly profiled cases. *Br J Cancer* 2019;121(3):257-63. 2. Matsuoka T, Yashiro M. Biomarkers of gastric cancer: current topics and future perspective. *World J Gastroenterol* 2018;24(26):2818-32.

Astellas Pharma Ges.m.b.H, Donau-City-Straße 7, 1220 Wien, www.astellas.at;
E-Mail: office.at@astellas.com

MAT-AT-NON-2023-00010 Erstellt Juli 2023



WAS SIE NICHT VERPASSEN SOLLTEN...

DONNERSTAG, 04. APRIL 2024

von 10:30–12:00 Uhr

PRESIDENTIAL SESSION:

Artificial intelligence in oncology

Zeremoniensaal

von 14:30–15:45 Uhr

Eröffnung & Festvortrag

Zeremoniensaal

von 15:45–16:30 Uhr

Eröffnungsempfang

in der Fachausstellung & ePoster-Lounge

FREITAG, 05. APRIL 2024

von 08:30–10:00 Uhr

Eröffnungssitzung AHOP & OeGHO

Rittersaal

von 12:30–14:00 Uhr

OeGHO-Mitgliederversammlung

Hofburg Galerie

von 14:30–16:00 Uhr

PRESIDENTIAL SESSION:

Die Kunst und Wissenschaft der Krebs-
behandlung: von Zentrumsmedizin bis
zur Versorgungsforschung

Zeremoniensaal

ab 18:30 Uhr

Wissenschaftlicher Abend mit

Preisverleihungen

Weltmuseum

(Details s. Punkt „Wissenschaftlicher Abend“ auf Seite 13)

SAMSTAG, 06. APRIL 2024

von 08:30–10:00 Uhr

Best of Oncology

Zeremoniensaal

von 11:30–13:00 Uhr

Best of Hematology

Zeremoniensaal

von 10:15–11:15 Uhr

Best submitted Abstracts

Geheime Ratstube



CALQUENCE® –

Vertrauen für die Langstrecke.¹

Jetzt als Tablette zugelassen.³

AB 1. SEPTEMBER 2023:

**ERSTATTET
IN ALLEN LINIEN
(Gelber Bereich RE1)²**

• **Starke Wirksamkeit^{3,4},
konsistente Langzeitdaten^{5,*}**

• **Neue Formulierung:
CALQUENCE® Tabletten^{3,**}**

• **Überzeugendes
Sicherheitsprofil^{3,4,5,7,8,***}**

* 84 % PFS-Rate unter CALQUENCE® + Obinutuzumab nach 60 Monaten vs. 21 % im Vergleichsarm G + Clb (HR = 0,11; p < 0,0001)⁵
** Anwendung mit PPI, Antazida und H2RA möglich³; CALQUENCE® Tabletten und CALQUENCE® Kapseln sind hinsichtlich der Bioverfügbarkeit vergleichbar⁶
*** Signifikant niedrigere Rate an Vorhofflimmern vs. Ibrutinib; p = 0,02; Daten erhoben im Rahmen der ELEVATE-RR-Studie bei vorbehandelten CLL-Patient:innen⁸

BTKi = Bruton-Tyrosinkinase-Inhibitor; **Clb** = Chlorambucil; **CLL** = chronische lymphatische Leukämie; **G** = Obinutuzumab; **HR** = Hazard Ratio; **PFS** = progressionsfreies Überleben

1. American Cancer Society: Online verfügbar unter: <https://www.cancer.org/cancer/chronic-lymphocytic-leukemia/about/what-is-ctl.html>. (letzter Abruf: 04.07.2023). 2. Bescheid des Dachverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger vom 17. Juli 2023. 3. Fachinformation CALQUENCE®, Stand: Juni 2023. 4. Sharman JP et al., Lancet. 2020;395:1278–1291 und Supplement. 5. Sharman JP et al., EHA Library P. Sharman J. 06/10/22; 357528 P666; Poster online verfügbar unter www.astrazeneca.at/fachkreise/referenzen.html. 6. Sharma S et al., Clin Pharmacol Drug Dev. 2022;11:1294–1307. 7. Ghia P et al., J Clin Oncol. 2020;38:2849–2861 und Supplement. 8. Byrd JC et al., J Clin Oncol. 2021;39:3441–3452.

FACHKURZINFORMATION

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Calquence 100 mg Filmtabletten. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, Proteinkinase-Inhibitoren, **ATC Code:** L01EL02. **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** Jede Filmtablette enthält 100 mg Acalabrutinib (als Acalabrutinibmaleat). **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Mannitol (Ph. Eur.) (E421), Mikrokristalline Cellulose (E460), Niedrig substituierte Hydroxypropylcellulose (E463), Natriumstearyl fumarat (Ph.Eur.). Filmüberzug: Hypromellose (E464), Copovidon, Titandioxid (E171), Macrogol (3350, Mittelkettige Triglyceride, Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172), Eisen(III)-hydroxid-oxid (E172). **ANWENDUNGSGEBIETE:** Calquence als Monotherapie oder in Kombination mit Obinutuzumab ist zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit nicht vorbehandelter chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) indiziert. Calquence als Monotherapie ist zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) indiziert, die mindestens eine Vorbehandlung erhalten haben. **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile. **INHABER DER ZULASSUNG:** AstraZeneca AB, SE-151 85 Södertälje, Schweden. **REZEPTPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **STAND DER INFORMATION:** 02/2023. **Informationen zu den Abschnitten besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie den Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation (z. B. Austria Codex) zu entnehmen. Weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. **Pharmazeutischer Unternehmer:** AstraZeneca Österreich GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1A, 1030 Wien, 01/71131-0, info.at@astrazeneca.com, www.astrazeneca.at.

WISSENSCHAFTLICHER ABEND MIT PREISVERLEIHUNGEN

WELTMUSEUM WIEN

Freitag, 05. April 2024

18:30 Uhr	Aperitif
19:00 Uhr	Begrüßung und im Anschluss <ul style="list-style-type: none">- Verleihung diverser wissenschaftlicher Preise und Ehrungen- Abendessen- Möglichkeit zum Netzwerken

Anmeldung erforderlich (begrenzte Teilnahmezahl) unter www.fruehjahrstagung.at (im Rahmen der Tagungsregistratur)

Unkostenbeitrag: EUR 50,00/Person

WEITERE TAGUNGSINFORMATIONEN

DISCLAIMER

Die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO) weist ausdrücklich darauf hin, dass Sponsorengelder der unterstützenden Unternehmen aus Pharma und Industrie ausschließlich für die Organisation bzw. Finanzierung des wissenschaftlichen Programms der Veranstaltung, d.h. für die wissenschaftliche Information und die fachliche Fortbildung verwendet werden.

HAFTUNGSBEDINGUNGEN

Weder der Veranstalter, die Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO), noch Mondial Congress & Events haften für Verluste, Unfälle bzw. Schaden an Personen oder Objekten, egal welcher Ursache.

Teilnehmer*innen besuchen die Tagung auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung; sie nehmen zur Kenntnis, dass sie weder gegenüber dem Veranstalter noch Mondial Congress & Events gegenüber Schadenersatzansprüche stellen können, wenn die Durchführung der Tagung durch unvorhergesehene politische, wirtschaftliche, epidemiologische oder klimatische Gewalt erschwert oder verhindert wird, sowie wenn Programmänderungen wegen Absagen von Referent*innen usw. erfolgen müssen. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer*innen diesen Vorbehalt an.

Scannen &
einreichen!

ABSTRACTEINREICHUNGEN

EINLADUNG ZUR ABSTRACTEINREICHUNG

Beteiligen Sie sich an der Programmgestaltung!

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre wissenschaftlichen Beiträge für freie Vorträge und Poster-Präsentationen unter www.fruehjahrstagung.at einzureichen.

EINREICHRIST: Do., 16. November 2023

Arbeiten können als Abstracts in folgenden Kategorien eingereicht werden:

- Hämatologie
- Onkologie
- Klinische Studie (*ausschließlich aktuell rekrutierende*)

Zusätzlich gibt es in den Kategorien „Hämatologie“ und „Onkologie“ die Chance auf eine Auszeichnung als „**Young Investigator**“.

Die Voraussetzungen dafür lauten wie folgt:

- Alle Autor*innen müssen unter 40 Jahre alt sein.
- Es dürfen lediglich noch nicht (national) publizierte Arbeiten eingereicht werden.
- Erlaubt sind Arbeiten aus allen Gebieten der experimentellen und klinischen Hämatologie & Onkologie.
- Die Arbeit muss weitgehend selbstständig durchgeführt worden sein.

Die Einreichungen sind in deutscher oder englischer Sprache (*max. 250 Wörter*) über die Tagungswebsite möglich.

Alle vollständig eingereichten Abstracts werden von einem unabhängigen Komitee begutachtet und die Ergebnisse spätestens Mitte Dezember 2023 bekanntgegeben.

DETAILINFORMATIONEN ZUR EINREICHUNG

- *Encore Abstracts*: Wiedereinreichungen von Arbeiten, die bereits bei **nationalen** Kongressen präsentiert wurden, sind nicht erlaubt. Sollten die Arbeiten bei **internationalen** Kongressen vorgestellt worden sein, ist eine Einreichung möglich.

- *Internationale Autor*innengruppen:* Arbeiten müssen neben den internationalen Daten auch wissenschaftliche Daten von mindestens einer beteiligten österreichischen Institution enthalten und dürfen in weiterer Folge nur von einem/einer Wissenschaftler*in dieses nationalen Instituts präsentiert werden.
- *Marketingzwecke oder Firmenpräsentationen:* Abstracts dieser Kategorie sind nicht zugelassen. Poster/Vorträge dürfen nicht durch Mitarbeiter*innen von Industrieunternehmen präsentiert werden.
- *Rechtschreibung, Grammatik & Tippfehler:* Es liegt in der eigenen Verantwortung, den Abstract korrekt einzureichen.
- *Posterpräsentationen:* Eine*r der Autor*innen jeder akzeptierten Arbeit wird ersucht, während den Sitzungen „Posterpräsentationen Onkologie“ bzw. „Posterpräsentationen Hämatologie“ (*Do., 04. April 2024 von 16:30-18:00 Uhr*) diese kurz zu präsentieren sowie für Fragen und Diskussionen zur Verfügung zu stehen. Weitere Informationen hierzu werden mit den Ergebnissen aus der Begutachtung im Dezember 2023 übermittelt.

VERÖFFENTLICHUNG

Präsentation

Alle akzeptierten Abstracts werden als **ePoster** während der gesamten Tagung über Monitore gezeigt.

Zudem sind die ePoster über die Tagungsapp einsehbar.

Abstractband

Alle akzeptierten Abstracts werden in einem Supplementband der Zeitschrift „memo – Magazine of European Medical Oncology“ des Springer-Verlags veröffentlicht.

Der Abstractband ist während und nach der Tagung über die Tagungswebsite (www.fruehjahrstagung.at) sowie über die Tagungsapp abrufbar.

Kontakt für Rückfragen: oegho@mondial-congress.com

krebs:hilfe!

Fachmedium für die optimale onkologische Patientenversorgung



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE

Wissenschaftliches Board seit 2020:



MICHAEL
GNANT



GABRIELA
KORNEK



PAUL
SEVELDA



MARIJA
BALIC



RUPERT
BARTSCH



CHRISTOPH
GRIMM

Beschnittzugabe
fehlt
Hat 180 dpi

Onkologie im Fokus

Die *krebs:hilfe!* ist eine der führenden Fachzeitschriften für onkologische Themen in Österreich. Die große Stärke des Mediums liegt in der breiten Herausgeberschaft durch die Österreichische Krebshilfe, Austrian Breast & Colorectal Cancer Study Group (ABCSG) und die Initiative Leben mit Krebs.

Inhaltliches Konzept:

- relevante Schwerpunktthemen aus der Hämatologie und Onkologie
- praxiserichte Aufbereitung aktueller Therapiestandards und brisante Fragestellungen
- Integration aller an der in der Versorgung onkologischer Patientinnen und Patienten tätigen Fachkräfte
- aktuelle Kongressberichte
- Kooperation mit AHOP und YHOGA



Abonnieren Sie hier kostenfrei
die *krebs:hilfe!*

www.medahead.at/krebshilfe-printabo

PREISE & AUSZEICHNUNGEN

Posterpreise Hämatologie & Onkologie

Im Zuge der Sitzungen „Posterpräsentationen Onkologie“ bzw. „Posterpräsentationen Hämatologie“ (Do., 04. April 2024 von 16:30-18:00 Uhr im Saal



„Geheime Ratstube“ bzw. „Trabantenstube“) werden je drei Poster aus den Bereichen „Hämatologie“ und „Onkologie“ prämiert. Die Posterpreise werden im Rahmen des Wissenschaftlichen Abends (Fr., 05. April 2024, ab 18:30 Uhr im Weltmuseum) vergeben und sind, durch Unterstützung der Firma BeiGene, mit je EUR 500,00 dotiert.

Young Investigator-Auszeichnungen

Die sechs im Zuge der Begutachtung ausgewählten Arbeiten der Kategorie „Young Investigator“ haben in der Sitzung „Young Investigator Meeting“ (Fr., 05. April 2024 von 10:30-12:00 Uhr in der Hofburg Galerie) die Möglichkeit, ihren Abstract zu



präsentieren und werden im Rahmen des Wissenschaftlichen Abends (Fr., 05. April 2024, ab 18:30 Uhr im Weltmuseum) geehrt. Die Auszeichnung ist, durch die Unterstützung der Firma Janssen-Cilag Pharma GmbH, mit einem Preisgeld in der Höhe von je EUR 1.000,00 dotiert.

Best submitted Abstracts

Bei der Begutachtung werden die jeweils drei besten Abstracts aus den Kategorien „Hämatologie“ und „Onkologie“ ausgewählt und bekommen die Möglichkeit eines Vortrags im Rahmen der Sitzung „Best submitted Abstracts“ (Sa., 06. April 2024 von 10:15-11:15 Uhr im Saal „Geheime Ratstube“).

HOTELÜBERSICHT

Eine Hotelzimmerbuchung ist im Rahmen der Online-Anmeldung zur Tagung möglich. Die ausgewählten Hotels befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Tagungsort und bieten Komfort für Teilnehmer*innen der OeGHO- & AHOP Frühjahrstagung.

Bei Fragen zu Hotelbuchungen wenden Sie sich bitte an

Magdalena Schwaighofer

☎ +43 (0) 1 58804-115 | ✉ oegho@mondial-congress.com

Hotel	Preis DE	Preis DZ	Distanz zum Tagungsort
4 Sterne			
Austria Trend Hotel Rathauspark	EUR 170,00	EUR 189,00	15 min. zu Fuß
Hotel Wandler	EUR 181,00	EUR 250,00	9 min. zu Fuß

DE = Doppelzimmer zur Einzelnutzung

DZ = Doppelzimmer

Alle Preise verstehen sich pro Zimmer/pro Nacht und beinhalten Frühstück sowie alle Abgaben und Steuern.

Hotelreservierungen werden nach dem „first come, first served“-Prinzip behandelt. Sollte das gewünschte Hotel nicht mehr verfügbar sein, wird Mondial Congress & Events ein Angebot in einer vergleichbaren Unterkunft erstellen. Dies kann jedoch eine Änderung in Preis und Kategorie mit sich ziehen.

ANREISE

Adresse Hofburg und Weltmuseum: Heldenplatz, 1010 Wien

ÖFFENTLICHE ANREISE

Die Hofburg liegt in der Wiener Innenstadt und ist öffentlich bestens erreichbar, weshalb eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen wird.

Anreise vom Hauptbahnhof Wien

- *U-Bahn U1*
Richtung „Leopoldau“, Station „Karlsplatz“, Ausgang „Oper“, Gehzeit zur Hofburg ca. 10 Minuten
- *Straßenbahn Linie D*
Richtung „Nußdorf, Beethovengang“, Station „Burgring“, Gehzeit zur Hofburg ca. 3 Minuten

Anreise vom Westbahnhof Wien

- *U-Bahn U3*
Richtung „Simmering“, Station „Volkstheater“, Ausgang „Burgring“, Gehzeit zur Hofburg ca. 3 Minuten

Weitere Straßenbahn Linien

- *Station „Ring, Volkstheater“ oder „Burgring“*
Straßenbahn Linien 1, 2, 71, D, U2Z,
Gehzeit zur Hofburg ca. 3 Minuten

PARKEN

Garage	Gehentfernung	Tagesmax.
Garage Am Museumsquartier	5 min.	EUR 20,00
Garage Robert-Stolz-Platz	8 min.	EUR 39,90
Kärntnerringgarage	12 min.	EUR 12,00
Kärntnerstraße Tiefgarage	12 min.	EUR 39,90

ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

Der Flughafen Wien-Schwechat ist 16 km von der Hofburg Wien entfernt. Mit dem City Airport Train (CAT) bis Station „Wien Mitte“ – U-Bahn Linie U3 Richtung „Ottakring“, bis Station „Herrengasse“ - Ausgang „Minoritenplatz“, Gehzeit zur Hofburg ca. 5 Minuten
Gesamtzeit: ca. 30 Minuten.

**Maßgeschneiderte Veranstaltungsorganisation in allen Facetten –
von DEN Spezialisten für Aus- und Fortbildung in der Hämatologie & Medizinischen Onkologie!**

 **Live-Veranstaltungen**

 **Fachausstellungen & Sponsoringkonzepte**

 **Netzwerkveranstaltungen**

 **Webinare & Live-Streams**

 **E-Learnings**

 **uvm.**

Verhandlungen &
Koordination div. Lieferanten

Drucksorten

Finanzagenden

DFP-Approval

Bewerbung

Programm- &
Sprecher*innenverwaltung

Sponsorenagenden

Teilnehmer*innenverwaltung

Organisation von
Netzwerkveranstaltungen

Veranstaltungsmaterialien

Persönliche
Betreuung

Machen Sie unsere Spezialisierung zu Ihrem Vorteil & nutzen Sie das
Know-how und Netzwerk unserer Expert*innen für Ihren Veranstaltungserfolg!

AUSSTELLER, INSERENTEN & SPONSOREN

AbbVie	Lilly
Amgen GmbH	medikus
AOP Health	Merck GesmbH
Astellas	MSD
AstraZeneca	Novartis Innovative Medicine
Axon Lab	Novocure
BeiGene	Otsuka
Blueprint Medicines	Pfizer Coporation Austria
Bristol-Myers Squibb GesmbH	Pierre Fabre Pharma Austria
CODAN Medical GmbH	Roche
Daiichi Sankyo Austria	Sandoz
Eisai GmbH	Sanofi-Aventis GmbH
Futuro Holding GmbH	Seagen Austria
Gilead Sciences	Servier Austria
GlaxoSmithKline Pharma GmbH	Sobi
HABEL Medizintechnik	Springer Medizin Verlag
Incyte Biosciences Austria GmbH	Stemline Therapeutics Switzerland GmbH
Ipsen Pharma GmbH	TAKEDA
Janssen-Cilag Pharma	TEVA ratiopharm
Jazz Pharma	Vertex
Krka Pharma	

In alphabetischer Reihenfolge; Stand: Dezember 2023

FACHKURZINFORMATIONEN

FACHKURZINFORMATION ZUR UMSCHLAGESEITE 3

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

Paxlovid 150 mg + 100 mg Filmtabletten

Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jede pinkfarbene Filmtablette enthält 150 mg Nirmatrelvir. Jede weiße Filmtablette enthält 100 mg Ritonavir. *Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:* Jede pinkfarbene 150 mg Filmtablette mit Nirmatrelvir enthält 176 mg Lactose. **Liste der sonstigen Bestandteile:** *Nirmatrelvir Filmtabletten Tablettenkern:* mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Croscarmellose-Natrium, kolloidales Siliciumdioxid, Natriumstearylfumarat. *Nirmatrelvir Filmtabletten Filmüberzug:* Hypromellose (E 464), Titandioxid (E 171), Macrogol (E 1521), Eisen(III)-oxid (E 172). *Ritonavir Filmtabletten Tablettenkern:* Copovidon, Sorbitanlaurat, hochdisperses Siliciumdioxid (E 551), Calciumhydrogenphosphat, Natriumstearylfumarat. *Ritonavir Filmtabletten Filmüberzug:* Hypromellose (E 464), Titandioxid (E 171), Macrogol (E 1521), Hyprololose (E 463), Talkum (E 553b), hochdisperses Siliciumdioxid (E 551), Polysorbit 80 (E 433). **Anwendungsgebiete:** Paxlovid wird angewendet zur Behandlung einer Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19) bei Erwachsenen, die keine zusätzliche Sauerstoffzufuhr benötigen und ein erhöhtes Risiko haben, einen schweren COVID-19-Verlauf zu entwickeln.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile. Die unten aufgeführten Arzneimittel stellen eine Orientierungshilfe dar. Es handelt sich nicht um eine vollständige Liste aller Arzneimittel, die mit Paxlovid kontraindiziert sind. Arzneimittel mit stark CYP3A-abhängiger Clearance, bei denen eine erhöhte Plasmakonzentration mit schwerwiegenden und/oder lebensbedrohlichen Reaktionen einhergeht. 1-Adrenorezeptor-Antagonist: Alfuzosin; Antianginöse Arzneimittel: Ranolazin; Antiarrhythmika: Amiodaron, Dronedaron, Flecainid, Propafenon, Chinidin; Antibiotika: Fusidinsäure; Arzneimittel gegen Krebserkrankungen: Neratinib, Venetoclax; Arzneimittel gegen Gicht: Colchicin; Antihistaminika: Terfenadin; Antipsychotika/ Neuroleptika: Clozapin, Lurasidon, Pimozid, Quetiapin; Arzneimittel zur Behandlung der benignen Prostatahyperplasie: Silodosin; Arzneimittel zur Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen: Eplerenon, Ivabradin; Ergotamin-derivate: Dihydroergotamin, Ergometrin, Ergotamin, Methylergometrin; GI-motilitätsmodifizierende Arzneimittel: Cisaprid; Immunsuppressiva: Voclosporin; Lipidsenkern: HMG-CoA-Reduktase-Inhibitoren: Lovastatin, Simvastatin;

Inhibitoren des Mikrosomalen Triglycerid-Transferproteins (MTPP): Lomitapid; Arzneimittel gegen Migräne: Eletriptan; PDE-5-Inhibitoren: Avanafil, Sildenafil, Tadalafil, Vardenafil; Sedativa/ Hypnotika: Clorazepat, Diazepam, Estazolam, Flurazepam, oral angewendetes Midazolam und Triazolam; Vasopressin-Rezeptor-Antagonisten: Tolvaptan. Arzneimittel, die starke CYP3A-Induktoren sind, bei denen signifikant reduzierte Nirmatrelvir/ Ritonavir-Konzentrationen im Plasma mit einem potenziellen Verlust des virologischen Ansprechens und einer möglichen Resistenzbildung einhergehen können. Antibiotika: Rifampicin; Arzneimittel gegen Krebserkrankungen: Apalutamid; Antikonvulsiva: Carbamazepin, Phenobarbital, Phenytoin; Pflanzliche Arzneimittel: Johanniskraut (*Hypericum perforatum*). Die Behandlung mit Paxlovid darf nicht unmittelbar nach dem Absetzen von CYP3A4-Induktoren begonnen werden, da die Wirkung des kürzlich abgesetzten CYP3A4-Induktors verzögert nachlässt (siehe Abschnitt 4.5 der Fachinformation). Für die Festlegung des geeigneten Zeitpunkts für den Beginn einer Paxlovid-Behandlung sollte ein multidisziplinärer Ansatz (z. B. unter Einbeziehung von Ärzten und Fachärzten für klinische Pharmakologie) in Betracht gezogen werden, wobei die verzögert nachlassende Wirkung des kürzlich abgesetzten CYP3A4-Induktors und die Notwendigkeit, die Paxlovid-Behandlung innerhalb von 5 Tagen nach Symptombeginn zu initiieren, zu berücksichtigen sind. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antivirale Mittel zur systemischen Anwendung, Proteasehemmer. **ATC-Code:** J05AE30. **Inhaber der Zulassung:** Pfizer Europe MA EElG, Boulevard de la Plaine 17, 1050 Brüssel, Belgien. **Stand der Information:** Juli 2023. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Angaben zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**

FACHKURZINFORMATION ZUR UMSCHLAGESEITE 4

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, s. Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

ELZONRIS® 1 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Wirkstoff: Tagraxofusp. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** 1 ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung enthält 1 mg Tagraxofusp. Jede Durchstechflasche enthält 1 mg Tagraxofusp. *Sonst. Bestandt.:* Trometamol, Natriumchlorid, Sorbitol (E 420), Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiet: Monotherapie zur Erstlinien-Behand-

lung erwachsener Patienten mit blastischer plasmazytoider dendritischer Zellneoplasie (BPDNCN). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichk. gegen d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestandt. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, andere antineoplastische Mittel, ATC-Code: L01XX67. **Inhaber der Zulassung:** Stemline Therapeutics B.V., Basisweg 10, 1043 AP Amsterdam, Niederlande. Örtl. Vertreter Österreich: Stemline Therapeutics B.V., Eumedinfo@menarinistemline.com, Tel: +43 (0)800 297 649. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Weitere Informationen zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information:** 03.2023.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, s. Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

NEXPOVIO® 20 mg Filmtabletten. Wirkstoff: Selinexor. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** 1 Filmtabl. enthält: 20 mg Selinexor. *Sonst. Bestandt.: Tablettenkern:* Mikrokristalline Cellulose (pH-101) (E460i), Croscarmellose-Natrium (E468), Povidon K30 (E1201), Kolloidales Siliciumdioxid (E551), Magnesiumstearat (E470b), Mikrokristalline Cellulose (pH-102) (E460ii), Natriumlaurylsulfat (E514i). *Filmüberzug:* Talkum (E553b), Poly(vinylalkohol) (E1203), Glycerylmonostearat (E471), Polysorbat 80 (E433), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E132), Brillantblau-FCF-Aluminiumsalz (E133). **Anwendungsgebiete:** Behandlung erwachsener Patienten mit Multiplem Myelom in Kombination mit Bortezomib u. Dexamethason (SvD) bei Pat., die zuvor mind. eine Therapie erhalten haben oder in Kombination mit Dexamethason (Sd) bei erw. Pat., die zuvor mind. vier Therapien erhalten haben u. deren Erkrankung ggü. mind. zwei Proteasom-Inhibitoren, zwei immunmodulatorischen Arzneimitteln u. einem monoklonalen Anti-CD38-Antikörper refraktär ist u. bei denen unter d. letzten Therapie eine Progression d. Erkrankung aufgetreten ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichk. gegen d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestandt. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, andere antineoplastische Mittel, ATC-Code: L01XX66. **Inhaber der Zulassung:** Stemline Therapeutics B.V., Basisweg 10, 1043

AP Amsterdam, Niederlande. Örtl. Vertreter Österreich: Stemline Therapeutics B.V., Eumedinfo@menarinistemline.com, Tel: +43 (0)800 297 649. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Weitere Informationen zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information:** 08.2023.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, s. Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

ORSERDU® 86 mg Filmtabletten, ORSERDU® 345 mg Filmtabletten. Wirkstoff: Elacestrant. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** 1 Filmtabl. enthält Elacestrant-Dihydrochlorid entsprechend 86,3 mg bzw. 345 mg Elacestrant. *Sonst. Bestandt.: Tablettenkern:* Mikrokristalline Cellulose (E460), Mikrokristalline Cellulose, Siliciumdioxid-beschichtet, Crospovidon (E1202), Magnesiumstearat (E470b), Kolloidales Siliciumdioxid (E551). *Filmüberzug:* Opadry II blau 85F105080 mit Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Brillantblau FCF Aluminiumsalz (E133). **Anwendungsgebiet:** Monotherapie zur Behandlung von postmenopausalen Frauen sowie von Männern mit Estrogenrezeptor (ER)-positivem, HER2-negativem, lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Brustkrebs mit einer aktivierenden ESR1-Mutation, deren Erkrankung nach mind. einer endokrinen Therapielinie, einschließlich eines CDK 4/6-Inhibitors, fortgeschritten ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichk. gegen d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestandt. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Endokrine Therapie, Antiestrogene, ATC-Code: L02BA04. **Inhaber der Zulassung:** Stemline Therapeutics B.V., Basisweg 10, 1043 AP Amsterdam, Niederlande. Örtl. Vertreter Österreich: Stemline Therapeutics B.V., Tel: +43 (0)800 297 649, Eumedinfo@menarinistemline.com. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Weitere Informationen zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information:** 09.2023



Mehr Informationen und Wechselwirkungs-Check:
www.covid19oralrx.at

BEI COVID PAXLOVID®

Für die Behandlung von COVID-19 bei Erwachsenen, die keine zusätzliche Sauerstoffzufuhr benötigen und ein erhöhtes Risiko haben, einen schweren COVID-19-Verlauf zu entwickeln¹

Melanie, 55 Jahre, COPD^a



Therapiestart:
Innerhalb von 5 Tagen nach Symptombeginn¹



Anwendung:
Zweimal täglich über einen Zeitraum von 5 Tagen¹



relative Risikoreduktion für Hospitalisierung oder Tod; bei Therapiestart \leq 5 Tage nach Symptombeginn^{1, b-d}

Die häufigsten Nebenwirkungen (zw. 1 % und 10 % Häufigkeit), die während der Behandlung mit PAXLOVID® gemeldet wurden, waren Geschmacksstörungen, Diarrhö, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen. Wechselwirkungen zwischen PAXLOVID® und anderen Arzneimitteln können zu schwerwiegenden Nebenwirkungen führen. Vor und während der PAXLOVID®-Behandlung sollten mögliche Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln in Betracht gezogen werden.¹

COPD = chronisch obstruktive Lungenerkrankung; **KI** = Konfidenzintervall; **MITT** = modified intention-to-treat.

a fiktiver Patientenfall. **b** bis zu 28 Tage nach Therapiebeginn.¹ **c** bei nicht-hospitalisierten Erwachsenen mit COVID-19, die innerhalb von 5 Tagen nach Symptombeginn behandelt wurden und bei Studienbeginn keine Behandlung mit monoklonalen Antikörpern gegen COVID-19 erhielten (mITT1-Analysesatz).¹ **d** PAXLOVID®: n = 9/977 (0,9%) vs. Placebo: n = 64/989 (6,5%); Unterschied zu Placebo: -5,64% (95%-KI: -7,31 bis -3,97); p < 0,0001.¹

Referenz: 1. PAXLOVID® Fachinformation, aktueller Stand.

Fachkurzinformation auf Seite 22

www.pfizer.at | www.pfizermed.at | PAX-AUT-0123/08.2023



COMMITTED TO MAKING A DIFFERENCE TO THE FUTURE OF ONCOLOGY

Neu!

ORSERDU[®]
elacestrant

Erster und einziger zugelassener oraler **SERD** bei postmenopausalen Frauen sowie bei Männern mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem **ER+/HER2- Mamma-Ca** mit aktivierender **ESR1 Mutation** nach CDK4/6i Vortherapie*

NEXPOVIO[®] ▼
(Selinexor) Tabletten

Erster und bisher einziger zugelassener oraler **XP01-Inhibitor** als Kombinationstherapie für das **rezidierte/refraktäre Multiple Myelom***

ELZONRIS[®]
1 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung
Tagraxofusp

Erste und bisher einzige zielgerichtete **CD123 Therapie**- neue Hoffnung für neudiagnostizierte Patienten mit **blastischer plasmazytoider dendritischer Zellneoplasie (BPDCN)***

